

Neues vom Geburtstagsbesucherkreis in St. Ulrich

Kindergarten neue kommissarische Leitung

Auch im Jahr 2025 besuchen wir wieder mit Engagement und Freude alle, die 80, 85, und 90 Jahre alt werden. Natürlich werden auch die über 90 - jährigen bedacht. Ein Gläschen Honig als Geschenk ist die besondere Überraschung. Seit vielen Jahren gibt es für St. Ulrich die Imkerei Familie Steger. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich für die Zusammenarbeit mit den Bienen und rufen alle auf, für die Lebensräume der Bienenvölker ein aufmerksames Herz im Umgang mit der Natur zu pflegen.

Termine 2025 im Pfarrheim

Mi. 12. März Abholung 18:15 Uhr

Mi. 25. Juni Treffen 19:00 Uhr mit

Abholung

Mi. 17. September Abholung 18:15 Uhr

Mi. 10. Dezember Weihnachtstreffen, Feier 19:00 Uhr und Abholung

Zu unseren Treffen sind auch alle herzlich eingeladen, die sich dafür interessieren und informieren möchten, welche ehrenamtliche Tätigkeit unser Kreis leistet, um vielleicht selbst aktiv zu werden. (Anmeldung unter Tel. 310 59 47 oder 310 83 02) Für unsere Adventsfeier sind Plätzchen, bunte Backkünste und Punsch jeder Art willkommen.

Wir freuen uns auf das Zusammensein. Allen Helferinnen gilt ein besonderer tiefer Dank. Den Jubilaren Gesundheit und Frohsinn!

Ihr Organisationsteam Sabine Thoms, Antoinette Radtke, Angela Tausch Liebe Pfarrangehörige,

mein Name ist Alina Sommer, 26, und seit September 2024 bin ich im Kindergarten St. Ulrich als kommissarische Leitung tätig. Ich vertrete Sarah Steffens, während Ihrer Elternzeit.

Schon im frühen Jugendalter habe ich mein Interesse an der Arbeit mit Menschen entdeckt. Besonders die Arbeit mit Kindern hat mir große Freude bereitet, so dass ich eine Ausbildung im sozialen Bereich eingeschlagen habe.

Nach meiner Ausbildung zur Kinderpflegerin, war für mich klar, mich in diesem Bereich weiterzubilden. Ich habe die Ausbildung zur Erzieherin angeschlossen, die ich 2021 erfolgreich abschließen konnte. Danach war ich in einer Kinderkrippe in Unterschleißheim tätig. Dort konnte ich mein erlerntes Wissen anwenden und wichtige Erfahrungen sammeln. Nach drei Jahren in der Kinderkrippe, habe ich mich nun entschieden, mich beruflich weiterzuentwickeln und neue Erfahrungen zu sammeln.

In meiner Freizeit spiele ich selbst seit vielen Jahren Fußball in einem Verein und bin dort auch ehrenamtlich im Vorstand tätig. Gerne verbringe ich auch Zeit in der Natur mit meiner Labrador – Golden Retriever Hündin Ayla. Ayla ist Ende Januar 2024 geboren und seit März 2024 ein fester Bestandteil in meinem Leben. Sie übt schon fleißig in der Hundeschule, damit sie, wenn sie alt genug ist, eine Ausbildung zum Therapiehund absol-

vieren kann. Im Kindergarten begleitet sie mich im Büro und sammelt erste Kontakte mit den Kindern.

Als gebürtige

Unterschleißheimerin verbindet mich viel mit der Pfarrgemeinde St. Ulrich. Als Kind habe ich dort die Taufe, Kommunion und Firmung empfangen.

Ich freue mich nun ein Teil des Teams im Integrationskindergartens St. Ulrich zu sein und den pädagogischen Alltag mit den Kindern gemeinsam gestalten zu können.

Alina Sommer

Ein Buch zur Verbindung mit Gott

Zu Beginn der adventlichen Zeit wird in der Kapelle neben den Kerzen der Mutter Gottes ein wertvolles Buch mit Schreibmaterial ausgelegt werden.



Damit soll für alle, die unsere schöne Kirche betreten, die Möglichkeit gegeben werden, Gedanken, Bitten, Hoffnungen, Gebete, Freuden, Dank, Träume, Ängste, Trauer und Glau-

benserfahrungen dort anonym einzuschreiben. Manches wird dann leichter. Gott spendet Trost und Verständnis. ER hilft mit bedingungsloser Liebe.

Gern dürfen auch die Kinder etwas malen und schreiben.

Für den PGR, Antoinette Radtke



Kirchweih in St. Korbinian

Mit der Weihe durch Weihbischof Johannes Neuhäusler am 28. Oktober 1951 wurde die Kirche von St. Korbinian offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Und auch an diesem Kirchweihfest wurde diese Bestimmung sichtbar gemacht. Unterstützt vom Orchester erklang die Schubertmesse in C-Dur D 452 op. 48, auf die sich der Chor im Probenwochenende in Marktoberdorf intensiv vorbereitet hatte.

Weitergefeiert wurde nach dem Gottesdienst auf dem Kirchplatz, wo nach langjähriger Tradition vom Pfarrgemeinderat zu Kaffee und Kirchweihnudeln geladen war.

Franz Orthofer

